

Allgemeine Geschäftsbedingungen

stars.tips

Stand 09.09.2026

Anbieter:

Web-Venture Internet Communications

Inhaber: Andreas Schwabegger

Josef-Pirchl-Straße 24

A-6370 Kitzbühel, Österreich

UID: ATU46249000

Mitglied der Wirtschaftskammer Tirol, Fachgruppe Unternehmensberatung und Datenverarbeitung

E-Mail: support@stars.tips

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Verträge über die Nutzung der Software-as-a-Service-Lösung stars.tips zwischen Web-Venture Internet Communications, Inhaber Andreas Schwabegger, Josef-Pirchl-Straße 24, A-6370 Kitzbühel (nachfolgend „Anbieter“) und dem Kunden.

1.2 Der Vertrag wird ausschließlich mit Unternehmern im Sinne des § 1 UGB geschlossen. Verbrauchergeschäfte im Sinne des KSchG sind ausgeschlossen. Der Kunde bestätigt bei der Registrierung, dass er den Vertrag im Rahmen seiner unternehmerischen Tätigkeit abschließt.

1.3 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

1.4 Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung dieser Bedingungen.

2. Leistungsgegenstand

2.1 Der Anbieter stellt dem Kunden eine webbasierte Anwendung zur Verfügung. Der Funktionsumfang ergibt sich aus der jeweils gebuchten Leistung und der zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Leistungsbeschreibung auf der Website des Anbieters.

2.2 Die Leistung umfasst je nach gebuchtem Umfang insbesondere:

- Erfassung und Auswertung öffentlicher Bewertungen des Kundenbetriebs
- Eine Bewertungsstrecke, über die Gäste und Kunden des Kundenbetriebs entweder eine öffentliche Bewertung abgeben oder dem Betrieb anonymes Feedback übermitteln können
- Automatisiert erzeugte Antwortvorschläge auf Bewertungen
- Automatisiert erzeugte Beiträge für soziale Medien aus vom Kunden benannten Quellen
- Die automatisierte Veröffentlichung dieser Beiträge sowie die Erzeugung von Kurzvideos

2.3 Die Software wird über das Internet bereitgestellt. Es erfolgt keine Überlassung des Programmcodes. Der Kunde erhält für die Vertragsdauer ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares Recht zur bestimmungsgemäßen Nutzung.

2.4 Der Anbieter ist berechtigt, die Software weiterzuentwickeln und anzupassen, soweit der vertraglich geschuldete Leistungsumfang nicht wesentlich eingeschränkt wird.

3. Vertragsabschluss und Zugang

- 3.1 Der Vertrag kommt durch Registrierung des Kunden und Bestätigung durch den Anbieter zustande.
- 3.2 Der Kunde hat bei der Registrierung vollständige und richtige Angaben zu machen und diese aktuell zu halten.
- 3.3 Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Bei Verdacht auf missbräuchliche Nutzung ist der Anbieter unverzüglich zu verständigen.
- 3.4 Der Kunde ist für sämtliche Handlungen verantwortlich, die über sein Benutzerkonto vorgenommen werden.

4. Testphase

- 4.1 Der Anbieter räumt dem Kunden eine unentgeltliche Testphase von 10 Tagen ein. Der während der Testphase verfügbare Funktionsumfang ergibt sich aus der jeweils aktuellen Leistungsbeschreibung.
- 4.2 Während der Testphase kann der Funktionsumfang gegenüber kostenpflichtigen Paketen eingeschränkt sein. Ein Anspruch auf bestimmte Verfügbarkeit oder Supportleistungen besteht während der Testphase nicht.
- 4.3 Wird bis zum Ende der Testphase kein kostenpflichtiger Vertrag abgeschlossen, bleibt das Benutzerkonto bestehen. Kostenpflichtige Funktionen werden bis zum Abschluss eines entsprechenden Vertrags eingeschränkt oder gesperrt. Während der Testphase angelegte Inhalte und Einstellungen können gespeichert bleiben, um eine spätere Fortsetzung der Nutzung zu ermöglichen. Der Kunde kann jederzeit die Löschung seines Benutzerkontos verlangen.
- 4.4 Mit Ablauf der Testphase entsteht kein kostenpflichtiger Vertrag automatisch. Eine kostenpflichtige Nutzung setzt die Buchung eines entsprechenden Pakets voraus.

5. Entgelte und Zahlung

- 5.1 Die Höhe der Entgelte richtet sich nach der bei Vertragsabschluss gültigen Preisliste. Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.
- 5.2 Die Abrechnung erfolgt im Voraus für den jeweiligen Abrechnungszeitraum. Rechnungen werden elektronisch bereitgestellt.
- 5.3 Der Kunde erklärt sich mit der elektronischen Rechnungslegung einverstanden.
- 5.4 Bei Zahlungsverzug ist der Anbieter berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe sowie den Ersatz notwendiger Betreibungskosten zu verlangen.
- 5.5 Gerät der Kunde mit einer fälligen Zahlung länger als 14 Tage in Verzug, kann der Anbieter nach vorheriger Ankündigung den Zugang bis zum vollständigen Ausgleich sperren. Die Zahlungspflicht bleibt für diesen Zeitraum bestehen.
- 5.6 Eine Aufrechnung mit Gegenforderungen ist nur zulässig, wenn diese unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

6. Kontingente und Zusatz-Reels

- 6.1 Bestimmte Leistungen, insbesondere die Erzeugung von Kurzvideos, sind mengenmäßig begrenzt. Der jeweils gültige Umfang der monatlich enthaltenen Reels ergibt sich aus der gebuchten Leistung und der aktuellen Leistungsbeschreibung.
- 6.2 Für die Anrechnung ist die erfolgreiche Erzeugung eines Kurzvideos maßgeblich, nicht dessen Veröffentlichung oder spätere Verwendung. Eine vom Kunden erneut gestartete Erzeugung wird erneut angerechnet. Technisch fehlgeschlagene Erzeugungsvorgänge werden nicht angerechnet.
- 6.3 Das monatlich enthaltene Reel-Kontingent steht jeweils für den laufenden Abrechnungszeitraum zur Verfügung. Nicht verbrauchte Monats-Reels verfallen am Ende des Abrechnungszeitraums und werden nicht übertragen oder vergütet.
- 6.4 Der Kunde kann zusätzliche Reels erwerben. Verbraucht werden zunächst die im gebuchten Paket enthaltenen Monats-Reels und danach die erworbenen Zusatz-Reels.

6.5 Erworbene Zusatz-Reels verfallen während eines aufrechten Vertrags nicht. Mit Beendigung des Vertrags verfallen sämtliche noch vorhandenen Monats-Reels und Zusatz-Reels ohne Anspruch auf Rückerstattung oder Vergütung.

6.6 Der Anbieter ist berechtigt, zum Schutz der Systemstabilität Höchstmengen je Zeiteinheit festzulegen.

7. Laufzeit und Kündigung

7.1 Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen, sofern nicht ausdrücklich eine feste Laufzeit vereinbart wurde.

7.2 Der Vertrag kann von beiden Teilen zum Ende des jeweiligen Abrechnungszeitraums gekündigt werden. Die Kündigung erfolgt über die Anwendung oder in Textform.

7.3 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt für den Anbieter insbesondere vor bei erheblichem Zahlungsverzug oder bei wiederholtem Verstoß gegen Punkt 8.

7.4 Nach Beendigung eines kostenpflichtigen Vertrags endet der Anspruch auf die kostenpflichtigen Funktionen. Das Benutzerkonto kann mit eingeschränktem Funktionsumfang fortbestehen. Noch vorhandene Reel-Kontingente verfallen gemäß Punkt 6.5. Bei endgültiger Löschung des Benutzerkontos löscht der Anbieter die Kundendaten nach Ablauf von 30 Tagen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Der Kunde ist für den Export seiner Daten vor der endgültigen Löschung selbst verantwortlich.

8. Pflichten des Kunden und eingebrachte Inhalte

8.1 Der Kunde stellt sicher, dass er zur Nutzung der von ihm eingebrachten Inhalte berechtigt ist. Das gilt insbesondere für Bilder, Texte, Marken und Logos, auch wenn diese von der eigenen Website übernommen werden. Bild- und Textmaterial Dritter, etwa von Bildagenturen oder Tourismusorganisationen, ist häufig nicht für soziale Medien freigegeben.

8.2 Der Kunde räumt dem Anbieter das für die Leistungserbringung erforderliche, auf die Vertragsdauer beschränkte Nutzungsrecht an diesen Inhalten ein.

8.3 Der Kunde verpflichtet sich, die Anwendung nicht für rechtswidrige Zwecke zu nutzen, insbesondere keine irreführenden, beleidigenden oder rechtsverletzenden Inhalte zu veröffentlichen.

9. Automatisiert erzeugte Inhalte und Verantwortung für die Veröffentlichung

9.1 Die Anwendung erzeugt Texte, Bilder und Videos automatisiert. Sämtliche Ergebnisse sind unverbindliche Vorschläge. Sie stellen keine Empfehlung, Zusicherung oder Aussage des Anbieters dar.

9.2 Der Kunde ist verpflichtet, jeden Inhalt vor der Veröffentlichung eigenverantwortlich zu prüfen. Die Entscheidung über die Veröffentlichung trifft ausschließlich der Kunde.

9.3 Der Anbieter übernimmt keine Haftung für veröffentlichte Texte, Bilder und Videos. Dies gilt unabhängig davon, ob der Inhalt vom Kunden selbst eingebracht, automatisiert erzeugt oder automatisiert veröffentlicht wurde.

9.4 Mit der Veröffentlichung eines Inhalts übernimmt der Kunde sämtliche damit verbundenen Pflichten und die alleinige Verantwortung, insbesondere hinsichtlich Richtigkeit, Vollständigkeit, urheber-, marken-, persönlichkeits-, wettbewerbs- und datenschutzrechtlicher Zulässigkeit sowie sämtlicher Kennzeichnungspflichten.

9.5 Der Anbieter übernimmt keine Haftung für automatisiert erzeugte Antworten und Texte, die auf Bewertungen Dritter beruhen. Inhalt und Aussagegehalt solcher Bewertungen liegen außerhalb des Einflussbereichs des Anbieters. Der Kunde prüft jede Antwort vor der Veröffentlichung und verantwortet sie als eigene Äußerung.

9.6 Der Kunde hält den Anbieter hinsichtlich sämtlicher Ansprüche Dritter schad- und klaglos, die aus von ihm eingebrachten oder über die Anwendung veröffentlichten Inhalten entstehen. Das umfasst angemessene Kosten der Rechtsverteidigung.

9.7 Soweit an automatisiert erzeugten Inhalten Rechte entstehen können, räumt der Anbieter dem Kunden das zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht ein, diese für Zwecke seines Betriebs zu nutzen. Ein ausschließliches Recht wird nicht eingeräumt; gleichartige Ergebnisse können auch bei anderen Kunden entstehen.

10. Bewertungsstrecke und anonymes Feedback

10.1 Die Bewertungsstrecke stellt es der bewertenden Person frei, eine öffentliche Bewertung abzugeben oder dem Betrieb anonymes Feedback zu übermitteln. Die Auswahl trifft ausschließlich die bewertende Person.

10.2 Anonymes Feedback wird nicht veröffentlicht und ausschließlich dem jeweiligen Betrieb zugänglich gemacht.

10.3 Der Kunde verpflichtet sich, die Bewertungsstrecke nicht so einzusetzen, dass die freie Wahl der bewertenden Person eingeschränkt oder eine Bewertung durch Gegenleistungen beeinflusst wird.

11. Leistungen Dritter

11.1 Die Anwendung greift auf Dienste Dritter zu, insbesondere auf Plattformen für Unternehmensprofile, soziale Netzwerke und KI-Dienste. Die Verbindung externer Konten erfolgt durch den Kunden und kann von ihm jederzeit getrennt werden, soweit die jeweilige Plattform dies unterstützt.

11.2 Für Verfügbarkeit, Funktionsumfang und Nutzungsbedingungen dieser Dienste ist der Anbieter nicht verantwortlich. Ändern Dritte ihre Schnittstellen oder Bedingungen, kann dies den Funktionsumfang beeinflussen. Ein Anspruch des Kunden entsteht daraus nicht.

11.3 Der Kunde hat die Nutzungsbedingungen der jeweiligen Plattformen einzuhalten.

12. Verfügbarkeit

12.1 Der Anbieter bemüht sich um eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Anwendung im Jahresmittel.

12.2 Nicht in die Verfügbarkeit eingerechnet werden angekündigte Wartungsarbeiten, Störungen außerhalb des Einflussbereichs des Anbieters, insbesondere bei Netzbetreibern, Rechenzentren und Diensten Dritter, sowie Fälle höherer Gewalt.

12.3 Wartungsarbeiten werden nach Möglichkeit außerhalb der üblichen Geschäftszeiten durchgeführt.

13. Datenschutz

13.1 Beide Teile halten die datenschutzrechtlichen Bestimmungen ein.

13.2 Soweit der Anbieter personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden verarbeitet, gilt der als Anlage beigefügte Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO.

13.3 Der Anbieter setzt Subunternehmer ein. Diese sind im Auftragsverarbeitungsvertrag angeführt.

13.4 Einzelheiten zur Verarbeitung ergeben sich aus der Datenschutzerklärung des Anbieters.

14. Gewährleistung und Haftung

14.1 Der Anbieter gewährleistet die vertragsgemäße Bereitstellung der Anwendung. Eine bestimmte Eignung für Zwecke des Kunden oder ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg wird nicht geschuldet, insbesondere kein bestimmtes Bewertungsaufkommen und keine bestimmte Reichweite in sozialen Medien.

14.2 Der Anbieter haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit wird die Haftung ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

14.3 Die Haftung für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden, Folgeschäden und Datenverlust ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

14.4 Die Haftung des Anbieters ist der Höhe nach mit dem vom Kunden in den zwölf Monaten vor dem schädigenden Ereignis geleisteten Entgelt begrenzt.

14.5 Der Haftungsausschluss für veröffentlichte und automatisiert erzeugte Inhalte nach Punkt 9 bleibt von diesen Bestimmungen unberührt.

14.6 Die Beschränkungen gelten nicht bei Personenschäden und bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz.

14.7 Schadenersatzansprüche sind bei sonstigem Verfall binnen sechs Monaten ab Kenntnis gerichtlich geltend zu machen.

15. Änderungen

15.1 Der Anbieter kann diese Bedingungen und die Entgelte mit Wirkung für die Zukunft ändern.

15.2 Änderungen werden dem Kunden mindestens sechs Wochen vor Inkrafttreten in Textform mitgeteilt.

15.3 Widerspricht der Kunde nicht bis zum Inkrafttreten, gelten die Änderungen als angenommen. Auf diese Wirkung wird in der Mitteilung gesondert hingewiesen.

15.4 Im Fall des Widerspruchs kann jeder Teil den Vertrag zum Zeitpunkt des Inkrafttretens beenden.

16. Schlussbestimmungen

16.1 Erklärungen in Textform, insbesondere per E-Mail, genügen dem Schriftformerfordernis.

16.2 Der Kunde darf Rechte aus diesem Vertrag nur mit Zustimmung des Anbieters übertragen. Der Anbieter darf den Vertrag im Rahmen einer Unternehmensübertragung übertragen.

16.3 Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

16.4 Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.

16.5 Gerichtsstand ist das für 6370 Kitzbühel sachlich zuständige Gericht.
